

## Presseinformation

Starnberg, 25. Mai 2018

---

# Das Maifest im Barbara Eberhard Kinderhaus stand ganz unter dem Motto Berufe

Fragt man Kinder, was sie später einmal werden wollen, nennen sie meist Berufe wie „Astronaut“, „Polizistin“, „Formel-1-Fahrer“ oder „Tierärztin“. Was Arbeit aber wirklich bedeutet, können sich die Kinder kaum vorstellen. Um dieses Thema für die Kleinen etwas greifbarer zu machen, hat sich das Barbara Eberhard Kinderhaus der Lebenshilfe Starnberg für sein diesjähriges Maifest etwas Besonderes ausgedacht: Die Einrichtung gestaltete die gesamte Feier unter dem Motto „Wenn ich groß bin, werde ich ...“. Und: Neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kinderhauses spielten dabei auch die Mütter und Väter eine tragende Rolle.

Das Maifest startete mit einer Runde „Dingsda“. Mit Umschreibungen, Pantomime oder Zeichnungen stellten die Eltern verschiedenste Berufe dar – und die Kinder errieten sie vom Arzt bis zum Schornsteinfeger, alle mit beachtlicher Treffsicherheit. Danach durften die Kinder dann aber auch selbst Hand anlegen. Auf dem ganzen Gelände des Barbara Eberhard Kinderhauses konnten sie diverse Stationen ansteuern und auf spielerische Art die dazugehörigen Berufe kennenlernen: Schrauben in Holzbretter hinein- und wieder herausdrehen, Teddybären verarzten, Kleider flicken, Cake Pops gestalten und auch essen, Mauern aus Pappkartons errichten und dann wieder einreißen. Und während die

ersten Kinder sich dann nach getaner Arbeit wieder im Bilderbuchkino oder am Buffet entspannten, fuhr auch noch ein Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Söcking vor, das die Kinder ausgiebig inspizieren durften.

Was man als Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau so macht, als Maurer, Arzt, Konditor, Schneider oder Schreiner – die Kinder des Barbara Eberhard Kinderhauses wissen jetzt Bescheid. Zumindest ein bisschen. Fest steht jedenfalls: Im Sinne des Bildungsauftrags war dieses Maifest ein voller Erfolg – und Spaß hat das Ganze allen gemacht!

#### **Lebenshilfe Starnberg – Wo Zuversicht eine Zukunft hat**

Wir beraten, fördern und betreuen Menschen mit Behinderungen im Landkreis Starnberg in allen Altersstufen. Dafür haben wir in unseren gemeindenahen Einrichtungen den Altersgruppen entsprechende Angebote entwickelt, vom Lernen über das Arbeiten bis hin zum Wohnen. Unsere Kinderkrippen und Kindergärten sind für Kinder mit und ohne Behinderung da. Unsere 270 Mitarbeiter betreuen rund 900 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in 17 Einrichtungen im Landkreis Starnberg. Das Miteinanderleben von Menschen mit und ohne Behinderung und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben stehen bei uns im Mittelpunkt. Dafür entwickeln wir im Landkreis zukunftsweisende Konzepte.

Weitere Informationen:

**Annette Werny**

Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Tel.: 08151 / 276-223

Mobil: 0173 / 3618825

Fax: 08151 / 276-16

E-mail: [awerny@lhsta.de](mailto:awerny@lhsta.de)

Lebenshilfe Starnberg gemeinnützige GmbH,  
Leutstettener Straße 22, D - 82319 Starnberg

[www.lebenshilfe-starnberg.de](http://www.lebenshilfe-starnberg.de)